

Antriebsaktor der MX-Serie

JMG 4 S (Grundmodul)

Nr. 491 0 250

JME 4 S (Erweiterungsmodul)

Nr. 491 0 251

1.0 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Antriebsaktor **JMG 4 S** ist ein Reiheneinbaugerät. Der Aktor steuert über seine Ausgänge bis zu 4 Antriebe gleichzeitig an.

Mit Hilfe der ETS (Engineering Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in das Gerät übertragen werden. Das Grundmodul **JMG 4 S** kann mit max. 2 Erweiterungsmodulen ergänzt werden. Sie können den Aktor mit allen Geräten der Mix-Serie kombinieren, z. B.

MX	JMG 4 S + JME 4 S + JME 4 S	(12 x Jalousie)
	JMG 4 S + RME 4	(4 x Jalousie + 4 x schalten)
	DMG 2 + DME 2 + RME 4	(4 x dimmen, 4 x schalten)
	DMG 2 + RME 4 + RME 4	(2 x dimmen, 8 x schalten)
	RMG 4 S + RME 4 S + DME 2	(8 x schalten + 2 x dimmen)
	RMG 4 C-Last + DME 2 + DME 2	(4 x C-Last + 4 x dimmen)
	DMG 2 + DME 2 + DME 2	(6 x dimmen)

2.0 Sicherheitshinweise

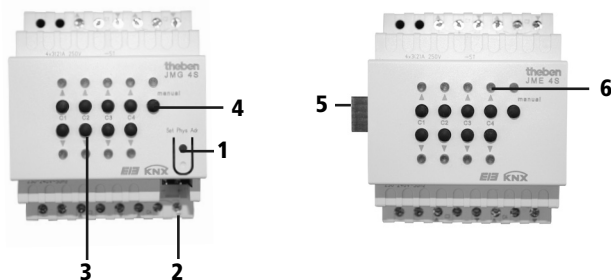


Um jegliche Brandgefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages ausschließen zu können, darf das Gerät nur von einer Elektrofachkraft mit EIB-Kenntnissen entsprechend den nationalen Vorschriften sowie dem EIB-Handbuch des ZVEI/ZVEH montiert und angeschlossen werden.

3.0 Beschreibung

JMG 4 S Grundgerät

JME 4 S Erweiterungsmodul



- 1 **Set Phys Adr** Programmiertaste und LED für Physikalische Adresse
- 2 Busanschluss (Polung beachten!)
- 3 Taster (**AUF**, **AB** und **STOPP**) bzw. (**EIN** und **AUS**)
- 4 LED und Taste **manual**
- 5 Schnittstelle vom Erweiterungsmodul
- 6 **LED** zeigt den Schaltzustand des jeweiligen Relais an

Im **manual-Modus** leuchtet die LED, und alle nicht sicherheitsrelevanten Bus-telegramme sind gesperrt.

D. h. nur die Sicherheitsbefehle (auf Obj. 64 ... 66) werden noch ausgeführt.

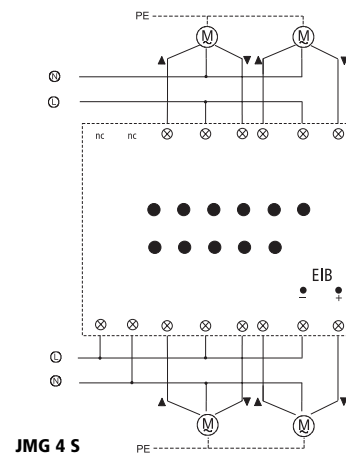
Die manual-LED ist an, wenn keine Busspannung anliegt.

Die manual-LED blinkt, wenn

- keine Busspannung anliegt und die Taste manual gedrückt wird.
- eine Kanal-Taste ▲▼ (Auf oder Ab) gedrückt wird, und dieser Kanal den Fahrbehl nicht ausführt, weil ein Sicherheitszustand vorliegt.

4.0 Elektrischer Anschluss

Anschluss für Jalousieaktor



5.0 Verhalten bei Netz-/Busausfall

Hinweis bei Netzausfall

Bei Netzausfall fallen alle Relais – unabhängig von der Parametrierung durch die Software – ab. Das bedeutet, dass der Stromkreis unterbrochen wird.

Hinweis nur für Busausfall

Sofern die Netzspannung vorhanden ist, können die Relais bei Busausfall mit den Tasten am Gerät geschaltet werden.

6.0 Inbetriebnahme

Für detaillierte Funktionsbeschreibungen verwenden Sie bitte das Handbuch.

Komplette Lamellenwendung bei Jalousien ermitteln



Auf der ETS-Seite "Antrieb Allg." Parameter einstellen.

Zuordnung der 0% Position zu den Objekten Lamelle [%] 0% entspricht der Lamellenposition bei Abfahrt



Jalousie nach unten fahren, bis die Lamellen nicht mehr weiterwenden.



Lamellenwendung mit Telegramm "Lamelle [%]" mit 100 % = FF hex anfahren. Die Aufbewegung muss gleichzeitig mit der Lamellendrehung enden.



Kontrolle 1:

Beim anschließenden Auf-Befehl wenden die Lamellen nicht mehr.



Kontrolle 2:

- Nach oben fahren, bis Lamellen nicht mehr weiterwenden.
- Lamellenwendung mit Telegramm "Lamelle [%]" mit 0 % = 00 hex anfahren. Die Abwärtsbewegung muss gleichzeitig mit der Lamellendrehung enden.
- Beim anschließenden Ab-Befehl wenden die Lamellen nicht mehr weiter.

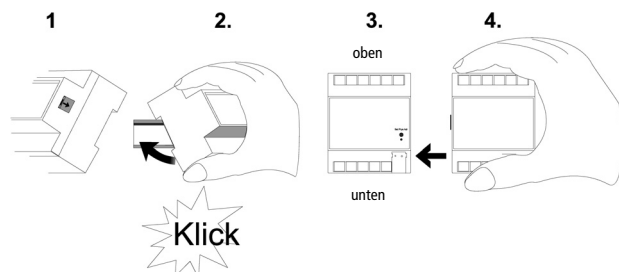
7.0 Erweiterung der Kanäle

Der Antriebsaktor **JMG 4 S** kann durch max. 2 Erweiterungsmodule ausgebaut werden.

- Bewegen Sie den Schieber auf der rechten Seite des Gerätes.
- Rasten Sie die Module auf die Verteilerschiene auf.
- Schieben Sie die Module ganz zusammen.

Anschluss:

- Beachten Sie die Polarität der Busanschlussklemme.
- Schließen Sie den Antriebsaktor entsprechend dem Schaltbild in Kapitel 4.0 an. Der Busanschluss erfolgt am Grundgerät.



Das Gerät ist geeignet für den Einsatz bei üblicher Umgebung. Abweichende technische Angaben auf dem Gerätetypenschild beachten! Technische Verbesserungen vorbehalten. Die Geräte stimmen mit den europäischen Richtlinien 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie) und 89/336/EWG (EMV-Richtlinie) überein.

Werden die Geräte mit anderen Geräten in einer Anlage verwendet, so ist darauf zu achten, dass die gesamte Anlage keine Funkstörung verursacht.

Die ETS-Datenbank finden Sie unter **www.theben.de**
Für detaillierte Funktionsbeschreibungen verwenden Sie bitte das Handbuch.

8.0 Technische Daten

	JMG 4 S	JME 4 S
Betriebsspannung Nennfrequenz Eigenverbrauch	230 V/240 V ± 10% 50 Hz max. 3 W	
EIB-Stromaufnahme	≤ 8 mA	---
Kontaktmaterial Kontaktart	AgSnO Schließer, potentialfrei	
Schaltleistung $\cos \varphi = 1$	3 A (250 V~)	3 A (250 V~)
Sicherung	Leitungsschutzautomat Charakteristik B 16 A	
Klemmen- querschnitte	massiv 0,5 mm ² (Durchm. 0,8) bis 4 mm ² Litze mit Aderendhülse 0,5 mm ² bis 2,5 mm ²	
Zul. Umgebungstemp. Schutzklasse Schutzart Gerätenorm	-5 °C ... +45 °C (-5T45) II bei bestimmungsgemäßer Montage IP 20 nach EN 60529 EN 60730	
Gehäuse	45 x 71 x 60 mm (4 TE)	
Wirkungsweise	Typ 1	Typ 1

Theben AG

Hohenbergstr. 32
72401 Haigerloch
DEUTSCHLAND
Fon +49 (0) 74 74/6 92-0
Fax +49 (0) 74 74/6 92-150

Service

Fon +49 (0) 74 74/6 92-369
Fax +49 (0) 74 74/6 92-207
hotline@theben.de

Adresses, telephone numbers etc. at
www.theben.de